

Online verfügbare Quellenbestände und Textsammlungen für Neueste Geschichte

(Stand: 20. September 2021)

Inhalt:

- Themenübergreifende digitale Bibliotheken
- Bildarchive
- Radio- und Fernseharchive
- Archive nach geographischem Raum
- Zeitungs- und Zeitschriftenarchive
- Personenbezogene Archive

Themenübergreifende digitale Bibliotheken

Das **Internet Archive** ist eine nicht profitorientierte Online-Bibliothek bzw. Linksammlung von frei zugänglichen Buchbeständen und anderen Sammlungen.

Link: <https://archive.org/>

Hathi Trust ist ein interinstitutionelle Sammlung von digitalisierten Printpublikationen. HathiTrust bietet neben den Digitalisaten und bibliographischen Daten vom Internet Archive und Google Books auch lokal digitalisierte Werke der Mitgliedsinstitutionen an.

Link: <https://www.hathitrust.org/>

DigiZeitschriften ist ein Service für das wissenschaftliche Arbeiten. Über einen kontrollierten Nutzerzugang können Studierende und Wissenschaftler auf Kernzeitschriften der deutschen Forschung zugreifen. Der Zugang erfolgt über Bibliotheken und wissenschaftliche Einrichtungen, die DigiZeitschriften subskribiert haben.

Link: www.digizeitschriften.de/startseite/

Docupedia-Zeitgeschichte ist ein Nachschlagewerk zu zentralen Begriffen, Konzepten, Forschungsrichtungen, Debatten und Methoden der zeithistorischen Forschung. Es umfasst eine grosse Zahl von Aufsätzen, die das ganze Spektrum der in der zeithistorischen Forschung behandelten Themen und der damit verbundenen methodischen Fragen und Zugriffe abdecken.

Link: <https://docupedia.de/zg/Hauptseite>

Die **SUB Göttingen** bietet Ihnen Zugang zu digitalisierten Objekten, welche unter anderem aus Kooperationen mit der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen und anderen Institutionen des Göttingen Campus und darüber hinaus entstanden sind.

In vielen Projekten sind aufwändig recherchierte Daten und Metadaten verfügbar, die in der Regel im Volltext durchsuchbar sind. Damit digitale Objekte und ihre Metadaten zu echten Forschungsdaten werden, stehen sie über unsere Portale mittels permanenter Links und – wo immer es möglich ist – unter freier Lizenz zur Verfügung.

Link: Göttinger Digitalisierungszentrum (GDZ) - über 15 Millionen digitalisierte Seiten, bestehend aus Autobiographien, Reiseschriften (Itineraria), Inkunabeln, Handschriften, Karten sowie unikale Bestände des 17. und 18. Jahrhunderts: <https://gdz.sub.uni-goettingen.de/>

Link: Sammlungsportal der Universität Göttingen - einer der bedeutendsten Bestände wissenschaftlicher Sammlungen: <https://sammlungen.uni-goettingen.de/>

In der **Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek** stellt die Herzog August Bibliothek forschungsrelevante, besonders seltene, herausragende oder häufig genutzte Teile ihres Altbestandes über Internet zur Verfügung. Alle digitalisierten Titel sind nicht nur hier, sondern, soweit es sich um selbstständige Drucke bzw. Monographien handelt, auch über den PICA-OPAC erreichbar. Sofern es sich um Projekte handelt, die über die Formalerschließung im Katalog hinausgehen, findet sich innerhalb des jeweiligen Projektes eine Datenbank zur projektspezifischen Recherche, eine Signaturenliste mit einem Überblick über die digitalisierten Titel oder Materialien bzw. einen Suchlink in den Katalog, Hinweise zur Sekundärliteratur und Informationen zu den verwendeten Projektmaterialien. Es wird angestrebt, über die bibliothekarische Formal- und Sacherschließung hinaus in einem Projektportal weitergehende Informationen und Recherchemöglichkeiten anzubieten. Informationen zu digitalisierten Handschriften erhalten Sie über die Handschriftendatenbank. Diese bietet den Nachweis der digitalisierten Handschriften, auch die anderer Institutionen, sowie den Zugriff auf Beschreibungsvolltexte.

Link: www.hab.de/de/home/bibliothek/digitale-bibliothek-wdb.html

Das **Internet History Sourcebooks Project** ist eine Sammlung von (public domain-) historischen Texten, thematisch gegliedert.

Link: <https://sourcebooks.fordham.edu/>

Das **Avalon-Project** ist eine digitale Bibliothek mit Dokumenten zu Recht, Geschichte und Diplomatie. Das Projekt ist Teil der Lillian Goldman Law Library der Yale Law School.

Link: <https://avalon.law.yale.edu/>

British Library Endangered Archives - Sammlung von digitalisierten Quellenbeständen aus aller Welt

Link: https://eap.bl.uk/search/site?_ga=2.264090060.1552277674.1585931898-1430442546.1585822243

Sounds - Eine Sammlung der British Library mit Oral History, Musik, Radioaufnahmen

Link: <https://sounds.bl.uk>

Württembergische Landesbibliothek Stuttgart

Link: <http://digital.wlb-stuttgart.de/start/>

Humboldt-Universität zu Berlin

Link: <https://www.digi-hub.de/viewer/>

Hauptstaatsarchiv Bayern

Link: <https://www.gda.bayern.de/die-staatlichen-archiv-bayerns/>

Französische Nationalbibliothek

Link: <https://gallica.bnf.fr>

Münchener Digitalisierungszentrum (MDZ)

Link: <https://www.digitale-sammlungen.de/>

Library of Congress - Digital Collections

Link: <http://www.loc.gov/library/libarch-digital.html>

Hanover Historical Texts Project

Link: <http://history.hanover.edu/project.html>

Digitales Dokumentenarchiv der UB Augsburg

Link: <http://www.bibliothek.uni-augsburg.de/dda/>

Theatrum Europaeum

Link: https://www.bibliothek.uni-augsburg.de/dda/urn/urn_uba000200-uba000399/uba000236-uba000256/

Stanford Digital Repository. Sammlung von Manuskripten, Karten, Texten und Bildern aus dem 19. Und 20. Jahrhundert. Vor allem Sammlungen zur europäischen und amerikanischen Geschichte.

Link:

https://searchworks.stanford.edu/catalog?f%5Bcollection_type%5D%5B%5D=Digital+Collection

Sammlung Jiddischer Drucke

Link: <http://www.literatur-des-judentums.de/>

Es gibt verschiedene online auffindbare **Zusammenstellungen von wirtschaftshistorischen Statistiken** zu Preisen, Wachstum, Demographie, sozialer Ungleichheit und vielem mehr vor. Umfassende Datenrepositorien sind etwa:

- Die Historical Statistics for the World Economy. Link:

<https://www.rug.nl/ggdc/historicaldevelopment/maddison/>

- HISTAT. Link: <https://histat.gesis.org/histat/>

- das Macrofinance & Macrohistory Lab. Link: <http://www.macrohistory.net/data/>.

Das Archiv des International Institute of Social History in Amsterdam hat einige hundert Dokumente zur Geschichte Arbeiterbewegung und der globalen Sozialgeschichte digitalisiert und auf seiner Website zugänglich gemacht.

Link:

<https://search.iisg.amsterdam/Search/Results?type=AllFields&filter%5B%5D=format%3A%22Archives%22&filter%5B%5D=downloadable%3Atrue&facetSort=index>

Die **Gale Nineteenth Century Collections Online Database** von Gale sammelt die digital zugänglichen Bibliotheksbestände zum langen 19. Jahrhundert auf einer Website. Die Seite bietet Zugang zu Scans von Monographie, Zeitungen, Pamphleten, Manuskripten, ephemere Drucke, Karten, Fotografien, Statistiken und vieles mehr zu Themen wie dem europäischen Kolonialismus oder der Geschichte der Frauen (Zugang nur für registrierte Benutzer:innen).

<https://www.gale.com/intl/primary-sources/nineteenth-century-collections-online/>

Bildarchive

Archive mit Schwerpunkt auf Fotografien/digitalisierten Bildern

Wikimedia Commons ist eine internationale freie Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien. Es werden Dateien akzeptiert, die entweder gemeinfrei (*Public Domain*) sind oder vom Rechteinhaber unter eine Freie Lizenz gestellt wurden. Sowohl das Schweizerische als auch das Deutsche Bundesarchiv haben hier Teile ihrer Bildbestände zur Verfügung gestellt.

Link: <https://commons.wikimedia.org/wiki/Hauptseite?uselang=de>

Das **Bildarchiv der ETH-Bibliothek** besitzt rund 3 Mio. Bilder zu folgenden Themen:

- Wissenschafts- und Technikgeschichte der Schweiz und der ETH Zürich
- Sammlungen von Porträts, Landschafts-/Ortsansichten und Luftbildern mit

Schwerpunkt Schweiz

- Fotoarchiv der Swissair
- Fotoarchiv der Fotoagentur Comet Photo AG.

Laufend werden weitere Bilder online gestellt. Das Bildarchiv der ETH-Bibliothek stellt seine digitalisierten Bilder wann immer möglich kostenfrei zum Herunterladen in Webauflösung (1024x768) sowie als hochaufgelöste JPGs und TIFFs zur Verfügung. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind bei jedem Bild individuell angegeben.

Link: [www.http://ba.e-pics.ethz.ch](http://ba.e-pics.ethz.ch)

Die **New York Public Library (NYPL) Digital Collections** bietet Zugriff auf über 700.000 Bilder, die aus Primärquellen und gedruckten Raritäten in den Sammlungen der New York Public Library digitalisiert wurden, einschließlich beleuchteter Manuskripte, historischer Karten, Vintage-Poster, seltener Drucke und Fotografien, illustrierter Bücher, gedruckter Ephemera und mehr. Ein grosser Teil davon ist frei zugänglich (Public Domain).

Link: <https://digitalcollections.nypl.org/>

Life Magazine Photo Archive. Ein gemeinsames Projekt von Google und Life Magazine. Es sind Fotos ab 1750 abrufbar. Die meisten wurden nie veröffentlicht und sind jetzt zum ersten Mal durch dieses Projekt verfügbar.

Link: <https://images.google.com/hosted/life>

Die Sammlungsbestände des **Leibniz Instituts für Länderkunde** beinhalten Privatarhive mit Reisefotos und Ansichtskarten sowie Kartensammlungen und Gemälden.

<https://leibniz-ifl.de/forschung/forschungsinfrastrukturen/digitale-sammlungen/uebersicht>

Radio- und Fernseharchive

Online-Archiv des Schweizer-Radios und Fernsehens.

- Das SRF Archiv kümmert sich um das audiovisuelle Kulturerbe der Schweiz. Im Archiv lagern viele Stunden Audio- und Videomaterial. Eine Auswahl davon wird zudem auf dem SRF-Kanal auf präsentiert. Link: <https://www.srf.ch/sendungen/archiv>
- Fernsehen und Radio der französischen Schweiz: <https://www.rts.ch/archives/>

Die Plattform **Memobase von Memoriav** umfasst aktuell über 400'000 Einträge zu Bild- und Tonquellen aus der ganzen Schweiz. Darunter die dreisprachige Schweizer Filmwochenschau aus den 1950er und 1960er Jahren.

Link: <http://Memobase.ch>

Filmquellen aus Frankreich seit den 1940er Jahren. Grosse Auswahl zu verschiedenen Themen.

Link: <https://www.ina.fr/>

Online-Archiv der BBC (Grossbritannien).

Link: <https://www.bbc.co.uk/archive/>

Archive nach geographischem Raum

Archive mit Schwerpunkten auf einzelnen Ländern/Kontinenten

Afrika & Naher Osten:

AODL- African Online Digital Library ist eine digitale Open-Access-Bibliothek mit Materialien zum afrikanischen Kulturerbe, die von der Michigan State University in Zusammenarbeit mit Museen, Archiven, Wissenschaftlern und Gemeinden auf der ganzen Welt erstellt wurde.

Link: <http://www.aodl.org/time.php>

AUC Rare Books and Special Collections Digital Library: Die digitale Bibliothek an der American University in Kairo unterstützt Forschung und Lehre in den Bereichen Kunst, Kultur und Gesellschaft Ägyptens und des Nahen Ostens, indem sie Online-Zugang zu einzigartigen Ressourcen des kulturellen Erbes bietet. Die Sammlung beinhaltet u.A. Karten, Zeitungen und Fotografien.

Link: <https://middleeast.library.cornell.edu/content/digital-collections>

Qatar Digital Library - Eine umfangreiche Kollektion an digitalisierten Dokumenten zur Geschichte des Nahen Ostens und Indien

Link: <https://www.qdl.qa/en/search/site>

Asien:

The National Palace Museum of Digital Archives: Diese Website wird vom National Palace Museum in Taiwan bereitgestellt und enthält eine Vielzahl von Bild- und Textdatenbanken. Viele davon befassen sich mit biografischen Studien, historischen Archiven und digitalen Bildern von Reliquien und Gemälden aus Taiwan und China.

Link: <https://www.npm.gov.tw/en/>

Asia Collection, Hamilton Library, University of Hawaii at Manoa: Auf dieser Website werden Fotos, Zeichnungen und Buchillustrationen digitalisiert, die ab dem frühen 20. Jahrhundert und früher veröffentlicht wurden. Sammlungen: Asia at Work/Opium in Asia.

Link: <https://guides.library.manoa.hawaii.edu/c.php?g=105700&p=685313>

Maps of Asia - Digitalisierte Karten Asiens und auf der selben Seite auch Karten von Afrika, Europa und Amerika

Link:

http://gallery.bl.uk/viewall/default.aspx?e=Maps%20of%20Asia&_ga=2.125589578.1552277674.1585931898-1430442546.1585822243

1947 Partition Archive - Ein Oral History Archiv zur Teilung von Indien und Pakistan

Link: <https://www.1947partitionarchive.org>

Abhilekh Patal Portal for Access to Archives and Learning - Die digitalierten Bestände der National Archives of India

Link: <https://www.abhilekh-patal.in/jspui/>

DSpace Repository - Ein kleines online Archiv über Afghanistan, Zeitschriften und Dokumente vom 20. und 21. Jahrhundert

Link: <http://184.73.243.18:8080/xmlui/>

Phototeca Afghanica - Das grösste Schweizerische Archiv über Afghanistan mit Dokumenten und Bildern aus dem 19. Jahrhundert

Link: https://www.phototheca-afghanica.ch/index.php?id=33&no_cache=1

The Afghanistan Papers - Die von der Washington Post veröffentlichten Dokumente der US-Regierung zu den letzten fast 20 Jahren Krieg in Afghanistan

Link: <https://www.washingtonpost.com/graphics/2019/investigations/afghanistan-papers/documents-database/>

Die **Oral History Collection** der **National Archives of Singapore** umfasst Interviews mit ehemaligen Plantagenarbeitern, Migrantinnen, Journalisten, politischen Aktivistinnen, Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges etc. aus Südostasien.

https://www.nas.gov.sg/archivesonline/oral_history_interviews/

Australien:

Manuskripte und Bilder der **National Library of Australia** sind zum Teil online zugänglich. Hier finden sich vor allem Dokumente zur Geschichte Australiens, aber auch zur Geschichte des Pazifiks allgemein (insbesondere der deutschen Kolonialherrschaft im pazifischen Raum).

Link: <https://www.nla.gov.au/collections>

Europa:

EGO | **Europäische Geschichte Online** stellt etwa 250 Beiträge für eine transkulturelle Geschichte Europas im Internet zur Verfügung. EGO nimmt Prozesse interkulturellen Austauschs in der europäischen Geschichte in den Blick, die über staatliche, nationale und kulturelle Grenzen hinauswirkten. EGO erschließt 500 Jahre europäischer Geschichte der Neuzeit über Länder-, Fach- und Methodengrenzen hinweg. Die Gegenstände sind ebenso vielfältig wie die Kommunikations- und Transferprozesse, die EGO abbildet. Sie reichen von Religion, Wissenschaft und Recht über Kunst und Musik bis zu Wirtschaft, Technik und Militär. Zehn Themenstränge (Threads) ermöglichen einen gezielten Zugriff auf die Inhalte.

Link: <http://ieg-ego.eu/de/ego>

Eurodocs: Link- und Quellensammlung zu (West-)Europäischen Primärtexten

Link: <http://library.byu.edu/~rdh/eurodocs/homepage.html>

Bestände zur Hexerei und Hexenverfolgungen in der Frühen Neuzeit der Bibliothek der **Cornell University in Ithaca**, New York. Der geographische Schwerpunkt liegt auf Europa.

Link: <http://ebooks.library.cornell.edu/w/witch/>

Das **Historische Lexikon der Schweiz (HLS)** ist eine Enzyklopädie, welche den Stand des Wissens über die Geschichte der Schweiz darstellt. Es umfasste 2014 über 36'000 Beiträge zu Themen, Orten und Personen der Schweizer Geschichte und wird laufend erweitert. Der Bereich Multimedia umfasst bildwissenschaftlich aufbereitete Bild-, Film- und Tondokumente sowie Infografiken.

Link: <https://hls-dhs-dss.ch/de/>

Die Forschungsstelle **Dodis** (Diplomatische Dokumente der Schweiz) ist das unabhängige Kompetenzzentrum für die Geschichte der schweizerischen Aussenpolitik und der internationalen Beziehungen der Schweiz seit der Gründung des Bundesstaates 1848. In diesem Rahmen betreibt Dodis Grundlagenforschung zur Zeitgeschichte. Durch die Online-Datenbank Dodis schafft die Forschungsstelle Zugang zu einer grossen Auswahl zentraler Quellen der Geschichte der schweizerischen Aussenbeziehungen. Veröffentlicht werden

digitalisierte Dokumente, die primär aus dem Schweizerischen Bundesarchiv stammen. Zudem vernetzt die Datenbank Metadaten zu Personen und Organisationen der internationalen und Schweizer Geschichte, was eine kritische Einordnung der Quellen und die Weiterführung der Forschung auf Dodis sowie in den einschlägigen Archivbeständen ermöglicht.

Link: <https://www.dodis.ch/de>

Die **Historische Statistik der Schweiz** ist ein Datenbankprojekt der Schweizerischen Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte in Kollaboration mit den Universitäten Zürich, Genf und der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne.

Link: <https://hssso.ch/>

Das **Bundesamt für Statistik** stellt historische Daten, Tabellen und Publikationen zur Statistik der Schweiz zur Verfügung.

Link: <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/dienstleistungen/historische-daten.html>

Digitalisierte Bestände des **Deutschen Bundesarchives**.

Link: <https://www.bundesarchiv.de/DE/Navigation/Finden/Digitalisierte-Bestaende/digitalisierte-bestaende.html>

Deutsche Geschichte in Dokumenten und Bildern (DGDB) ist eine umfassende Quellensammlung zur Politik-, Sozial- und Kulturgeschichte Deutschlands von 1500 bis in die Gegenwart. Sie besteht aus Textquellen in der ursprünglichen deutschen Fassung und einer englischen Übersetzung sowie aus einer breiten Auswahl von Bildquellen. Das Gesamtwerk ist in zehn Abschnitte unterteilt, die von namhaften Fachvertretern zusammengestellt wurden. Sämtliche Quellen können kostenfrei ausschließlich zum Privatgebrauch, für Lehre und Forschung sowie andere nicht-kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Link: www.germanhistorydocs.ghi-dc.org/index.cfm?language=german

Ziel der **Deutschen Digitalen Bibliothek (DDB)** ist es, jedem über das Internet freien Zugang zum kulturellen und wissenschaftlichen Erbe Deutschlands zu eröffnen, also zu Millionen von Büchern, Archivalien, Bildern, Skulpturen, Musikstücken und anderen Tondokumenten, Filmen und Noten. Als zentrales nationales Portal soll die DDB perspektivisch die digitalen Angebote aller deutschen Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen miteinander vernetzen. Mit der DDB soll Deutschland seine Anschluss- und Wettbewerbsfähigkeit in Wissenschaft, Forschung und Bildung sichern, aber auch sein einzigartiges kulturelles Erbe und Wissen für alle komfortabel über einen zentralen Anlaufpunkt zugänglich machen. Durch die zentrale Zugänglichkeit, indem an jedem PC-Arbeitsplatz mit Internetanschluss unabhängig von Ort und Zeit Zugang zur gesamten erforderlichen Information geschaffen wird, werden die Recherchemöglichkeiten in Forschung, Lehre und Wirtschaft grundlegend verbessert.

Bis diese Vision in vollem Umfang verwirklicht ist, muss noch ein weiter Weg gegangen werden. Aber auch nach Aufnahme des Regelbetriebs werden die Funktionen des Portals kontinuierlich erweitert. Die Zahl der teilnehmenden Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen – und damit auch die Zahl der auffindbaren Bestände – steigt beständig.

Link: <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/>

Virtuelles Museum über Einwanderung nach Deutschland zwischen den 1950er und 2010er Jahren. Man kann sich durch eine virtuelle Stadt klicken mit Bahnhof, Schlafsaal, Schule und an jeder Station etwas über die Situation von MigrantInnen erfahren.

Link: <https://domid.org/projekte/das-virtuelle-migrationsmuseum/>

Eigensinn im Bruderland ist eine Website mit Oral-History-Interviews mit MigrantInnen aus Vietnam, Chile und Mozambique, die in die DDR kamen. Die Videos sind thematisch geordnet und durch Texte und andere Quellen ergänzt.

Link: <https://bruderland.de>

Die Website **“Spurensuche: Die Griechen von Kettwig”** beleuchtet die Arbeitsmigration von Menschen aus Griechenland ins Ruhrgebiet in den 1960er und 1970er Jahren. Sie beinhaltet Bilder, Interviews und erklärende Texte.

Link: <http://geteilte-erinnerung.de>

‘Rice and Shine’ ist eine vietnamesisch-deutsche Website, die die Migration aus Vietnam nach Deutschland behandelt, antivietnamesischen Rassismus beleuchtet und etwa auf die Geschichte vietnamesischer Restaurants in Berlin eingeht.

Link: <https://riceandshine.podigee.io>

Auf dem Portal **Deutsches Museum Digital** sind Tausende Objekte und Dokumente aus den Sammlungen des Hauses zu finden. Themenbereiche von Astronomie über die 50er Jahre bis Kryptographie bieten einen übersichtlichen Einstieg. Man kann auch einfach per Stichwortsuche durch die Digitalisate stöbern und viele spannende Dinge entdecken.

Link: <https://digital.deutsches-museum.de/>

British History Online ist eine digitale Bibliothek mit Primär- und Sekundärquellen zur mittelalterlichen und modernen Geschichte Großbritanniens und Irlands. Es wurde vom Institute of Historical Research der University of London und dem History of Parliament Trust gegründet und wird als Kooperationsunternehmen verwaltet. Der Zugriff auf den Großteil der Inhalte ist kostenlos, andere Inhalte stehen jedoch nur zahlenden AbonentInnen zur Verfügung.

Link: <https://www.british-history.ac.uk/>

Nach Ländern gegliedert bietet EuroDocs Zugang zu Transkriptionen und Faksimile der Geschichte Europas, viele der Quellen sind aus der jeweiligen Landessprache auf Englisch übersetzt.

https://eudocs.lib.byu.edu/index.php/Main_Page

Kolonialgeschichte

Das **Archiv der Basler Mission** und von Mission 21 stellt Forschenden aus Fachgebieten wie Geschichte, Ethnologie, Anthropologie, Missionswissenschaften, Religionswissenschaften, Geografie, Ökonomie oder Linguistik Archivalien (Akten, historische Bilder und Karten) ab dem frühen 19. Jahrhundert zur Verfügung. Auf der Website sind insbesondere Fotos und Karten aus dem Archiv zu finden.

Link: <https://www.mission-21.org/was-wir-tun/forschung/forschungsarchiv>

Das **International Mission Photography Archive** bietet historische Bilder aus protestantischen und katholischen Missions Sammlungen in Großbritannien, Norwegen, Deutschland, Frankreich, der Schweiz und den Vereinigten Staaten. Die Fotografien, die von der Mitte des neunzehnten bis zur Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts reichen, bieten eine visuelle Aufzeichnung der Missionsaktivitäten und -erfahrungen in Afrika, China, Madagaskar, Indien, Papua-Neuguinea und der Karibik.

Link: <http://digitallibrary.usc.edu/cdm/landingpage/collection/p15799coll123>

Colonial Film. Diese Website enthält detaillierte Informationen zu über 6000 Filmen, die Bilder des Lebens in den britischen Kolonien zeigen. Über 150 Filme können online angesehen werden. Sie können nach Land, Datum, Thema oder Stichwort nach Filmen recherchiert werden. Über 350 der wichtigsten Filme im Katalog wurden mit umfangreichen kritischen Anmerkungen versehen.

Link: <http://www.colonialfilm.org.uk/home>

Es gibt in verschiedenen Städten Initiativen, die sich mit der Verstrickung des jeweiligen Ortes, aber auch allgemein der europäischen Gesellschaft, mit dem **Kolonialismus** beschäftigen. Viele von ihnen stellen digitalisierte Quellen (Bilder, historische Zeitungsartikel, Manuskripte etc.) zur Verfügung und verweisen auf andere, ähnlich ausgerichtete Websites. Eine informative Seite mit verschiedenen Quellen ist beispielsweise diejenige von **Freiburg postkolonial**.

Link: <http://www.freiburg-postkolonial.de/index.htm>

Die Sammlung des **Foreign and Commonwealth Office Collection** bietet Zugang zu Drucken, insbesondere Pamphleten, die aus den britischen Kolonien in die Botschaft nach London geschickt wurden.

<https://www.jstor.org/site/primary-sources/19th-century-british-pamphlets/foreign-and-commonwealth-office-collection/>

Mit dem Anspruch Globalgeschichte zu demokratisieren hat das **Scottish Centre for Global History** eine Sammlung verschiedener digital zugänglicher Archive weltweit zusammengestellt, welche nach Thema und Weltregion geordnet sind. Quellen umfassen eine große Zeitspanne vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart mit Fokus auf Afrika, Lateinamerika, Südasien und das Britische Empire.

<https://globalhistory.org.uk/online-archives-databases/>

Das **Empire Online** ist eine große Datenbank, welche die Sammlungen sämtlicher Bibliotheken mit Fokus auf Imperien-Forschung bündelt. Zusätzlich werden Tutorials mit Lernmaterial für Studierende bereitgestellt. Eine Rubrik widmet sich digitalen Quellen zu globalen Warenketten (Zugang nur für registrierte Benutzer:innen; kein Zugang für Studierende der Unibe):

<https://www.empire.amdigital.co.uk/>
<https://www.globalcommodities.amdigital.co.uk/>

USA und Lateinamerika:

Das **University of Wisconsin Digital Collections Center** hat in Zusammenarbeit mit Fakultäten, MitarbeiterInnen und BibliothekarInnen digitale Ressourcen geschaffen und zugänglich gemacht, die den Lehr- und Forschungsbedarf decken. Ressourcen innerhalb der Sammlungen sind kostenlos und online öffentlich zugänglich. Sie sind lose in Sammlungen organisiert, die eine Reihe von Themen und geographischen Gebieten umfassen. Zu den digitalen Ressourcen gehören textbasierte Materialien wie Bücher, Zeitschriftenreihen und Manuskriptsammlungen, fotografische Bilder, Dias, Karten, Drucke, Poster, Audio und Video.

Link: <https://uwdc.library.wisc.edu/collections/>

Early American Imprints, Series I: Evans (1639-1800) ist eine umfassende Sammlung digitalisierter Publikationen, die in Nordamerika von 1639-1800 erschienen sind.

Link: <http://infoweb.newsbank.com/>

Civil Rights Digital Library - Dokumente über das Civil Rights Movement und den Kampf für Rassengleichheit in den USA der 1950s und 1960s

Link: <http://crdl.usg.edu>

Digitale Sammlungen der Library of Congress in Washington. Vor allem Sammlungen zur US-amerikanischen Geschichte, zur Geschichte der AfroamerikanerInnen (u.a. sehr gut aufbereitete Sammlung von Interviews mit ehemaligen SklavInnen aus den 1920er und 1930er Jahren), Karten, Zeitungen etc. Daneben aber auch mittelalterliche Quellen, Quellen aus dem Osmanischen Reich, zum Nahen Osten und vieles mehr.

Link: <https://www.loc.gov/collections/>

SALALM Digital Primary Resources: Diese Seite bietet Zugriff auf digitalisierte Sammlungen von Primärmaterial (in verschiedenen Formaten) in Bezug auf Lateinamerika. Die aufgeführten Materialien sind für die Öffentlichkeit frei zugänglich und wurden an einer akademischen Einrichtung erstellt oder gehostet, die mit SALALM, dem Seminar über den Erwerb lateinamerikanischer Bibliotheksmaterialien, verbunden ist. Unter jedem Titel und Link gibt es eine Einführung, die Inhalt und Umfang kurz beschreibt.

Link: <https://salalm.org/collection-development-resources/digital-primary-resources/>

Zeitungs- und Zeitschriftenarchive

In **e-newspaperarchives.ch** werden Zeitungen präsentiert, die von der Schweizerischen Nationalbibliothek und ihren Partnern digitalisiert wurden. Die Zeitungssammlung enthält 131 Titel und reicht bis ins 18. Jahrhundert zurück.

Link: <https://www.e-newspaperarchives.ch/>

Deutsche Presseforschung: Materialien zur deutschsprachigen Pressegeschichte

Link: <https://deutsche-presseforschung.net/>

E-Periodica ist die Plattform der ETH-Bibliothek für digitalisierte Schweizer Zeitschriften. Die ältesten Bestände auf E-Periodica datieren vom Anfang des 18. Jahrhunderts. Zugleich wird das Angebot laufend durch aktuelle Ausgaben ergänzt. Alle Zeitschriften auf der Plattform sind frei zugänglich. Je nach Vereinbarung mit dem jeweiligen Herausgeber kann es für neuere Ausgaben eine Sperrfrist geben.

Link: <https://www.e-periodica.ch/>

ZEFYS. Zeitungsinformationssystem Deutschland. Das Zeitungsinformationssystem ZEFYS bietet den Zugang zu digitalisierten historischen Zeitungen (überwiegend Image-Digitalisate, zum Teil aber auch Volltexte), ermöglicht eine bibliographische Recherche zu Zeitungsbeständen in deutschen Bibliotheken und weist weltweit kostenfrei verfügbare Internet-Ressourcen zu „Zeitungen“ nach.

Link: <http://zefys.staatsbibliothek-berlin.de/index.php?id=start>

Letempsarchives. Archiv von Genfer Zeitungen, enthält Journal de Genève (1826 - 1998), Gazette de Lausanne (1798 - 1991), Nouveau Quotidien (1991 - 1998)

Link: www.letempsarchives.ch

Lexpressarchives. Enthält Neuenburger Zeitungen, wie L'Express (1738 -), L'Impartial (1881 -).

Link: www.lexpressarchives.ch

digiPress - Das Zeitungsportal der Bayerischen Staatsbibliothek. Das Zeitungsportal bietet Zugriff auf digitalisierte historische Zeitungen der Bayerischen Staatsbibliothek.

Link: <https://digipress.digitale-sammlungen.de/>

Gazette de Berne 1689-1798. Die «Gazette de Berne» erschien von 1689-1798. Offiziell hiess sie von 1689–1787 «Nouvelles de divers endroits» und von 1788–1798 «Nouvelles politiques», war jedoch bei ihren Lesern als «Gazette de Berne» bekannt. Die Zeitung erschien zweimal pro Woche. Insgesamt existieren über 40'000 digitalisierte Seiten. Leider sind nur noch etwa zwei Drittel der publizierten Ausgaben in verschiedenen Bibliotheken verstreut vorhanden.

Link: <http://gazettedeberne.unibe.ch/olive/APA/GazetteDeBerne/#panel=home>

Aargau Digital. Enthält unterschiedliche digitalisierte aargauische Presstitel , z.B. Das Posthörnchen (1838-1845), Schweizerische Volks-Zeitung (1851-1857), Aargauer Nachrichten (1860-1915).

Link: <https://kbaargau.visual-library.de/>

Scriptorium: Online-Archiv der Kantonsbibliothek Lausanne mit Zeitungen und Zeitschriften aus dem Kanton Waadt, so z.B. *24 Heures / Feuille d'avis de Lausanne*, 1762-2003, *Le Matin / La Tribune de Lausanne*, 1862-2003, *la Revue / Nouvelle revue de Lausanne*, 1868-2002), sozialistische Zeitschriften, Satirezeitschriften, Illustrierte wie *L'Hebdo*, *L'Illustré ou TV 8 - Radio TV*, *ausserdem*: revues de l'UNIL / gazettes suisses du siècle des Lumières.

Link: <https://scriptorium.bcu-lausanne.ch/page/home>

ANNO - Austrian Newspapers Online. Historische österreichische Zeitungen und Zeitschriften (1689-1949).

Link: <http://anno.onb.ac.at/>

Old HK Newspapers: Die Old Hong Kong Newspapers Collection ist eine selektive Sammlung wichtiger alter Hongkonger Zeitungen, die vom frühen Hongkong bis heute veröffentlicht wurden und darauf abzielen, die historische Berichterstattung über Hongkong als Referenz und Recherche zu erhalten.

Link: <https://mmis.hkpl.gov.hk/old-hk-collection>

The British Newspaper Archive - Zugang zu vielen Britischen Zeitschriften von 1700 (nicht alle Bestände können ohne Abo konsultiert werden)

Link: <https://www.britishnewspaperarchive.co.uk>

Zeitungsarchiv des **National Library Board, Singapur:**

<https://eresources.nlb.gov.sg/newspapers/>

Personenbezogene Archive

Korrespondenzen, Vortragssammlungen und Schriften von Einzelpersonen

Briefportal Leibniz - Ausgewählte Briefe der Leibniz-Edition.

Link: <https://leibniz-briefportal.adw-goe.de/start>

Briefwechsel Gauß - Der komplette Briefwechsel von Carl Friedrich Gauß.

Link: <https://gauss.adw-goe.de/>

Fontane Notizbücher - Eine genetisch-kritische Edition zu Theodor Fontanes Notizbüchern

Link: <https://fontane-nb.dariah.eu/index.html>

Gandhi Heritage Portal - Die Webseite umfasst die komplette Kollektion Gandhi's Schriften

Link: <https://www.gandhiheritageportal.org/the-collected-works-of-mahatma-gandhi>

Gentz digital - Korrespondenzen des Friedrich von Gentz. Erste digitale Erfassung und Metadatenauszeichnung von ca. 2.700 vorliegenden Gentz-Brieftranskriptionen aus der "Sammlung Herterich" der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln.

Link: <https://gentz-digital.ub.uni-koeln.de/portal/home.html?l=de>

Heyne-Digital - Edition zu Christian Gottlob Heynes Vorlesung zur Archäologie (s. auch die Projektbeschreibung)

Link: <https://heyne-digital.de/>

Netaji Subas Chandras Bose Papers - Archiv der Private Papers vom kontroversen Indischen Nationalisten und Nazi-Sympathisanten Netaji Subas Chandras Bose.

Link: <http://www.netajipapers.gov.in>

Eine ausführliche Liste der Universitätsbibliothek Bern mit weiteren (frei oder mit VPN) zugänglichen Datenbanken:

https://www.unibe.ch/universitaet/dienstleistungen/universitaetsbibliothek/recherche/datenbanken/a_z_liste_der_datenbanken/index_ger.html

© Lehrstuhl für Neueste Geschichte, Historisches Institut, Universität Bern, Switzerland